

Hospiz freut sich über gut gefülltes Sparschwein



Großzügige Spende: Ein riesiges Sparschwein hat im Gasthaus „Rickmeyer“ die Runde gemacht. Zugunsten des Baues eines Hospiz für unheilbar kranke Kinder spielte vor etwa 160 Zuschauern die „Retzer Bühne“ ihr Stück „... und alles auf Krankenschein“. Sämtliche Erlöse sowie die Publikumsspenden aus dem Inneren des Sparschweins, insgesamt 2100 Euro, nahm Mechthild Fortkord entgegen. „Wir sind beim Bau des

Kinder-Hospiz auf Spenden angewiesen“, erklärte die Pflegedienstleiterin aus Bethel. Die Baukosten sind auf 4,9 Millionen Euro veranschlagt und werden nicht durch öffentliche Mittel unterstützt. 2,8 Millionen Euro wurden bereits gespendet. Im Bild: Michael Schneider und Udo Krysmann von der Retzer Bühne sowie Mechthild Fortkord (von links). (win)

FOTO: WINZLER